

Wechselmodell und Kindeswohl?

„Getrennt gemeinsam erziehen“ aus psychologischer und juristischer Perspektive

Vortrag und Podiumsdiskussion

am Montag, dem **05.11.2018**, um **18:00 Uhr**

Hörsaal B (Melanchthonianum), Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Die Regionalgruppe Halle des Deutschen Juristinnenbundes e.V. lädt zu einem Vortrag mit anschließender Diskussionsrunde über das rechtspolitisch aktuell stark umstrittene Wechselmodell, d.h. die abwechselnde Betreuung gemeinsamer Kinder durch getrennt lebende Eltern, ein.

Für das Podium und als Referentinnen konnten wir

Dr.ⁱⁿ Anne K. Liedtke (Dipl.-Psych.), Fachpsychologin für Rechtspsychologie, Sachverständigen-gutachterin,

Julia Stosch, Familienrichterin am Amtsgericht Halle (Saale),

Edith Scholz, Rechtsanwältin, Verfahrensbeistandin in familiengerichtlichen Verfahren, sowie

Katharina Rüttinger, Dipl.-Sozialarbeiterin, Verfahrensbeistandin in familiengerichtlichen Verfahren gewinnen. Die Moderation übernimmt **Tanja Müller-Tegethoff**, Fachanwältin für Familienrecht und Vorsitzende der djb-Regionalgruppe Leipzig.

Juristische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Veranstaltungsraum befindet sich im Erdgeschoss des Melanchthonianums am Universitätsplatz 8/9, 06108 Halle (Saale) und ist über den Eingang am Kaulenberg barrierefrei zugänglich. Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen zu lernen und ins Gespräch zu kommen.

In Kooperation mit:



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

// Forum Legal
Gender Studies